

Aus unserer Arbeit : Western-"Filmnacht"

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino**

Band (Jahr): **19 (1977)**

Heft 99

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

WESTERN - 'FILMNACHT'

ES SCHEINT UNS NICHT GANZ UNWESENTLICH, GELEGENTLICH AUCH UNSERE ARBEIT ETWAS IM FILMBULLETTIN ZU DOKUMENTIEREN - UND DIE 'WESTERNNACHT' IST NICHT DIE SCHLECHTESTE GELEGENHEIT, DAS MAL WIEDER ZU TUN.

IM ERSTEN TEIL DIESES ANHANGS FINDET SICH DIE STARK GEKÜRZTE 'EINFÜHRUNG IN DEN AMERIKANISCHEN WESTERN' AUS DER VON UNS EIGENS ZU DIESER VERANSTALTUNG ERSTELLTEN 'DOKUMENTATION ZUR WESTERN-FILMNACHT' UND IM ZWEITEN TEIL GEBEN WIR DIE WICHTIGSTEN PRESSEHINWEISE AUF DAS EREIGNIS WIEDER.

Wir wollen uns aber nicht mit falschen Federn schmücken; die Veranstaltung wurde angezeigt: Filmpodium der Stadt Zürich, Kath. Filmkreis Zürich in Zusammenarbeit mit der Cinémathèque Suisse - und so war es denn auch. Die Cinémathèque stellte uns einige der gezeigten Kopien zur Verfügung, kommerzielle Verleih-Firmen die übrigen - auch ihnen sei an dieser Stelle für ihr Entgegenkommen gedankt!
In seiner, nun auch nicht mehr ganz so kurzen Geschichte, machte der Filmkreis öfters die Erfahrung, dass zwar von Koordination und Zusammenarbeit geredet wird, dann aber der eine die

Arbeit macht und der andere den Namen zur Verfügung stellt; um so erfreulicher ist es hier feststellen zu dürfen, dass die Zusammenarbeit zwischen Filmpodium und Filmkreis tatsächlich eine echte war: in dieser Form wäre die Veranstaltung ohne die tatkräftige Mitarbeit von Herrn B. Uhlmann (Filmpodium) nicht zustande gekommen.

Erfreulich selbstverständlich war auch, dass das Ereignis ein Erfolg wurde - das Kunstgewerbemuseum an diesem Samstagnachmittag beinahe voll besetzt war.

KFZ